

Spielbericht vom 10./11.09.2016 / 1.Spieltag

KSC Hainstadt – FTV 1860 Frankfurt

5790:5608

Mit einer souveränen Leistung und einem hohen Heimsieg, startet die 1.Herrenmannschaft in die neue Saison 2016/17. Bereits am Freitag spielte die erste Paarung auf den Hainstädter Bahnen. Grund dafür war ein Trainerlehrgang des 1.Sportwartes Thomas Sinnß, der auf den Spielsamstag datiert wurde. Wie auch Wolfgang Trajgerman konnte dieser seinen Gegner dominieren und eine gute Ausgangsleistung für den Samstag bereitlegen. An diesem waren es vor allem Thorsten Herzberger und Srecko Vidakovic, die die Überlegenheit über den Gegner offenbarten. Das Vater-Sohn Paar zum Schluss, Jürgen Götz und Christopher Götz, sicherten die Punkte für den KSC. Der erste Sieg im ersten Spiel war eine große Freude nach viermonatiger Sommerpause. Am kommenden Samstag geht die Punktejagd in Dreieichenhain weiter.

Thomas Sinnß	1004	Christopher Götz	988
Srecko Vidakovic	980	Thorsten Herzberger	970
Jürgen Götz	952	Wolfgang Trajgerman	896

1.SK Nidderau – KSC Hainstadt II

5115:4960

Die 2.Herrenmannschaft erleidet eine bittere Niederlage zum Saisonauftakt. Nach Durchgang 1 führte man zwar noch in Nidderau, der Vorsprung hielt jedoch nicht bis zum Ende. Marco Warnt und Patrick Schmitt zeigten keine Scheu und brachten den KSC in Führung. Ab dem Mittelpaar begann jedoch der Vorsprung zu kippen. Franz List und Norbert Sieland waren ihren Gegnern unterlegen und gerieten deutlich in Rückstand. Nidderau nutzte den Heimvorteil voll aus und spielte auch im letzten Durchgang die Gäste aus Hainstadt in Grund und Boden. Holger Wissel und Marvin Schwob versuchten auf den schwierigen Bahnen noch einmal alles, die hohe Niederlage milder zu gestalten. Letzten Endes herrschte jedoch Verbitterung über eine sehr hohe Niederlage. Beim kommenden Heimspiel gegen Rothenbergen möchte die Mannschaft Wiedergutmachung leisten.

Marco Warnt	897	Marvin Schwob	845
Norbert Sieland	831	Patrick Schmitt	821
Holger Wissel	785	Franz List	781

KSC Hainstadt III – KV Ober-Wöllstadt II

1747:1809

Ihren Auftakt in die neue Liga hatte sich das Team der 3.Herrenmannschaft sicherlich anders vorgestellt. Mit lediglich 4 Spielern über je 100 Wurf wird in der neuen A-Liga gespielt. In Durchgang 1 zeigte sich durchaus die Möglichkeit auf einen Sieg. Alfred Jung und Werner Bauer zeigten gegen sehr starke Gegner durchaus Durchhaltevermögen. Mit einem knappen Rückstand ging das Schlusspaar um Rolf Scheuermann und Peter Link auf die Bahnen. Auch wenn Peter Link ein hervorragendes Ergebnis erzielen konnte, so blieb Rolf Scheuermann unter seinen eigenen Erwartungen, die letzten Endes mit einem für ihn unterdurchschnittlichem Ergebnis begründet wurden. Man verlor dieses erste Spiel deutlich und hofft im kommenden Spiel in Florstadt auf Besserung.

Werner Bauer	469	Peter Link	453
Alfred Jung	436	Rolf Scheuermann	389

KSC Hainstadt – TSG Bürgel**2608:2663**

Große Enttäuschung brachte die Auftaktniederlage über die Damen der 1.Mannschaft. Der Titelverteidiger der Liga unterlag gegen starke Gäste aus Bürgel. Anna Bauer und Ingrid Grob eröffneten das Spiel für den KSC. Bereits jetzt zeigten die Damen Nerven. Durchgang 1 ging mit einer 50 LP Führung an Bürgel. Gabriele Glock und Jennifer Bürger-Doffin, mit persönlicher Bestleistung (483!), versuchten den Rückstand aufzuholen. Am Ende des 2.Durchgangs führte Bürgel allerdings weiterhin, der Vorsprung schrumpfte jedoch auf 18 LP. Renate Sendlbeck und Nadine Doffin gaben alles, um die Niederlage noch zu verhindern. Es war jedoch das herausragende Einzelergebnis von 478 LP auf Seiten von Bürgel, die dieses Spiel entschieden. Kommenden Sonntag steht das erste Auswärtsspiel in Roßdorf auf dem Spielplan. Es werden die ersten Punkte der Saison erhofft.

Jennifer Bürger-Doffin	483 PB	Nadine Doffin	451
Renate Sendlbeck	443	Ingrid Grob	420
Anna Bauer	419	Gabriele Glock	392

KSC Hainstadt II – SG Kleinostheim**2442:2514**

Die 2.Damenmannschaft wollte ihren Auftakt mit einem Sieg feiern. Am Ende wurden sie mit einer bitteren Niederlage abgestraft. Petra Krämer und Ursula Nerlich begannen gut und ließen Hoffnungen auf einen Sieg aufkommen. Mit einer 17 LP hohen Führung starteten Hilde Ankert und Ursula Walter in Durchgang 2. Ihnen gelang es nicht den dünnen Vorsprung zu halten. Kleinostheim sicherte sich einen deutlichen Vorsprung. Mit Annett Schierz und Elke Link versuchten die Damen noch einmal eine Wende herbeizuführen. Trotz guter Ergebnisse waren auch diesmal die Gäste leistungstärker. Eine Niederlage in solcher Höhe war sicherlich unerwartet für die Mannschaft, im nächsten Spiel in Schaaflheim wird diese allerdings wieder vergessen sein.

Ursula Nerlich	434	Ursula Walter	434
Petra Krämer	420	Annett Schierz	407
Elke Link	404	Hilde Ankert	343